







<b>Regionale Lawinengefahrenstufen</b> in alpinen Lagen vom 30.03.2003 07:30 <b>VORMITTAG</b>		<b>Regionale Lawinengefahrenstufen</b> in alpinen Lagen vom 30.03.2003 07:30 <b>NACHMITTAG</b>		<b>Tendenz für morgen</b>   <b>ansteigend</b>
				
<b>WAS? - Problem</b> <b>WO? - Gefahrenstellen</b>		<b>WAS? - Problem</b> <b>WO? - Gefahrenstellen</b>		<b>Allg. Stufe Tirol</b> 

## GEFAHRENMUSTER (GM):

### Anstieg der Lawinengefahr schon am Vormittag

#### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten steigt im Tagesverlauf rasch an. In den Morgenstunden ist die Gefahr überwiegend als mäßig einzustufen. Schon am Vormittag sorgt die Kombination milde Temperaturen, hohe Luftfeuchtigkeit und Sonneneinstrahlung für einen Festigkeitsverlust der Schneedecke. Die Lawinengefahr steigt damit an und ist dann verbreitet erheblich. Vor allem in steilen, besonnten Hängen ist dann auch mit Selbstauslösungen von Lawinen zu rechnen. Vereinzelt können diese auch bis zum Boden abgleiten und dann auch größere Ausmaße erreichen. Hochalpin gibt es noch einzelne Gefahrenstellen für trockene Schneebrettlawinen, die sich aber hauptsächlich auf sehr steile, schattseitige Hänge beschränken.

#### SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Schneedecke ist bis etwa 2500m Höhe weitgehend durchfeuchtet, sonnseitig liegt diese Grenze noch höher. Auf Grund der nächtlichen Bewölkung sowie der relativ feuchten Luft war die Ausstrahlung wieder behindert, so dass sich die Schneedecke auch oberflächlich nicht ausreichend verfestigen konnte. Die Schneedecke verliert damit schon am Vormittag rasch an Festigkeit. Hochalpin ist die Schneedecke noch überwiegend trocken. Die Schneeoberfläche ist hier zum Teil windgepresst und hart, zum Teil auch immer noch locker.

#### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Bei flacher Druckverteilung wird auch heute feuchte Luft das Wetter im Alpenraum bestimmen. In der Nacht auf Montag streift dann eine Kaltfront die Alpennordseite. Der Vormittag verläuft bei mittelhohen und hohen Wolken sonnig. Ab den Mittagsstunden bilden sich Quellwolken, aus denen am Nachmittag vor allem in Nordtirol einzelne Schauer ausfallen. Dabei ist auch der eine oder andere Blitz nicht auszuschließen. Bei schwachen Winden aus Nordwest liegen die Temperaturen in 2000m zwischen 0 und +4 Grad, in 3000m zwischen -4 und -1 Grad.

#### TENDENZ

Mit dem Temperaturrückgang geht auch die Gefahr durch Nassschneelawinen zurück.

Rudi Mair